

Presseinformation

Fortschritte beim Bau der Hochbrücke Horb: Grobbleche in Seilbereichen präzise montiert

Horb, 30. September 2025 - Die Arbeiten an der neuen Hochbrücke Horb schreiten voran. Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe realisiert die PORR Deutschland das anspruchsvolle Großprojekt. Aktuell befindet sich der Bau in einer entscheidenden Phase: Der erste von insgesamt drei Seilbereichen wird errichtet - ein Meilenstein, der den Übergang in eine neue Etappe beim Bau der 667 Meter langen und bis zu 90 Meter hohen Brücke über das Neckartal markiert.

Zwischenüberschrift

Die Umsetzung dieses Bauabschnitts stellt höchste Anforderungen an Technik und Logistik. Im engen Talbereich, unmittelbar neben Bahnlinie und Radweg, sind die Platzverhältnisse stark eingeschränkt. Für jedes Baugerät, ob Mobilkran, Betonpumpe oder Hebebühne, muss ein individuell angepasster Standplatz eingerichtet werden. „Kein Meter der Brücke ist wie der Meter davor“, betont das Projektteam.

700-Tonnen-Raupenkran legt Grobbleche millimetergenau auf

Die Montage erfolgt in großer Höhe unter komplexen Bedingungen und mit höchster Präzision: Rund 60 Meter lange und bis zu 14 Zentimeter dicke Grobbleche zur Verstärkung der Stege zwischen den Vouten wurden mithilfe eines 700-Tonnen-Raupenkran millimetergenau aufgelegt.

Trotz der Herausforderungen sind bereits bedeutende Fortschritte erzielt worden: Die Spezialtiefbau- und Erdbauarbeiten sind abgeschlossen, die Pfeilerarbeiten befinden sich in der finalen Phase, und der erste Pylon ist nahezu fertiggestellt. Zudem konnten die Traggerüste der Bauphase 2 erfolgreich in die dritte von insgesamt vier Bauphasen überführt werden.

Die Brücke entsteht als sechsfeldriger Durchlaufträger mit drei markanten, V-förmigen Pylonen, die jeweils mit Schrägseilen abgespannt werden. Die Gründung erfolgt überwiegend mittels Großbohrpfählen mit einem Durchmesser von 1,50 Metern und Tiefen bis zu 40 Metern.

Fotos:



Der Bau der Hochbrücke Horb schreitet weiter voran. © PORR



Ein 700-Tonnen-Raupenkrane hebt bis zu 14 cm dicke Grobbleche millimetergenau ein. © PORR



Die Umsetzung dieses Bauabschnitts stellt höchste Anforderungen an Technik und Logistik. © PORR

Die Presseinformation inklusive hochauflösendem Bildmaterial steht Ihnen in [unserem Pressebereich](#) zum Download zur Verfügung. In unserem [Pressekit](#) finden Sie allgemeine Informationen zur PORR GmbH & Co. KGaA sowie Logos und allgemeines Bildmaterial.

Über die PORR GmbH & Co. KGaA

Die PORR GmbH & Co. KGaA in Deutschland ist Teil der börsennotierten PORR AG und beschäftigt mehr als 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie plant und baut als Technologieführerin mit eigenen Expertenteams anspruchsvolle, individuelle Kundenwünsche - sicher und wirtschaftlich. Mit umfangreichem Know-how realisiert sie maßgeschneiderte Lösungen. Ihr Angebotsportfolio reicht von der Generalplanung bis zur schlüsselfertigen Umsetzung. Mit der Strategie „Green and Lean“ forciert sie klimaneutrale Bauprojekte, smarte Technologien und Partnership-Modelle für eine ganzheitliche Zusammenarbeit. Mit modernen Methoden und Technologien, wie Building Information Modelling (BIM) und LEAN Management, sichert sie eine wirtschaftliche und sichere Realisierung der Bauvorhaben. Die PORR ist in Deutschland in den Bereichen Data Center, Government Services, Hochbau, Industriebau, Ingenieurbau, mineralische Rohstoffe, Spezialtiefbau, Tunnelbau, der Umwelttechnik sowie dem Verkehrswegebau aktiv.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Sarah Render
Unternehmenskommunikation
PORR GmbH & Co. KGaA
presse@porr.de

Sollte es zu einer Veröffentlichung kommen, freuen wir uns über ein Belegexemplar an presse@porr.de.